

Chr. Kaiser / Buchhandlung / im Rathaus

in München / Inhaber A. Sempp / Bankkonto: Bayerische Vereinsbank / Postsparkonto 4924 / fernruf 25039
mit Zweiggeschäft: Dr. G. Lüneburg, Buchhandlung, Karlstraße 26 (Ecke Arcisstraße)

L./W.

München, den 26. April 1932

Fräulein
von K i r s c h b a u m ,

B o n n ,
Siebengebirgstr. 18.

Liebes Fräulein von Kirschbaum!

Ich habe heute nun Ihre Bestellung auf die 8bändige Goethe-Briefe Ausgabe erhalten. Sie schreiben, dass die Bände gleich an die Adresse von Frau Barth geschickt werden sollen. Sollen die Bände also an ihre augenblickliche Adresse in die Schweiz gesandt werden (die Schweizer Adresse kenne ich nicht) oder sollen sie nach Bonn mit der Bezeichnung an Frau Professor Barth geschickt werden? Vielleicht haben Sie die Freundlichkeit, mir nocheinmal schnell geschwind darauf zu antworten. Vielen Dank im voraus.

Es ist fein, dass nun auch die Ausländer in erhöhtem Mass sich bei Karl Barth umsehen. Leider kann ich das von den deutschen nicht sagen, dass sie das ebenso machen. Zur Zeit schläft der Absatz der Barth'schen Bücher ziemlich. Ich hoffe aber dann mit dem ersten Band der Dogmatik einige Alarmrufe in die Welt hinauszuschicken, die die Leute wieder auswecken.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

A. Sempp



KBA 9332.244